

75 JAHRE

GESELLSCHAFT FÜR
CHRISTLICH-JÜDISCHE
ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN E.V.

Gründet am 24. November 1949

RUNDBRIEF

Hinweis: Bitte informieren Sie sich direkt bei den Veranstaltern über ggf. Terminänderungen und ob die Veranstaltungen stattfinden!



April 2025

„#BEZIEHUNGSWEISE JÜDISCH UND CHRISTLICH – NÄHER ALS DU DENKST“



PESSACH beziehungsweise OSTERN

Frei von Sklaverei und Tod

Jüdinnen und Juden feiern zu Pessach die Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten. Christinnen und Christen feiern zu Ostern die Auferstehung Jesu vom Tod.

Gott befreit und erlöst. Auch heute. Halleluja!

Liebe Mitglieder und Freunde, wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der GCJZ Frohe Festtage

In diesem Monat feiern wir sowohl Ostern als auch Pessach, eines der wichtigsten und schönsten Feste beider Religionen. Christen auf der ganzen Welt feiern an Ostern die Auferstehung Jesu von den Toten. So wird Ostern auch als das Fest der Hoffnung bezeichnet und verstanden. Pessach ist eines der Feste mit vielen Bedeutungen. Es erinnert an die Knechtschaft der Juden in Ägypten und den Auszug aus Ägypten und ist auch die Geburtsstunde des jüdischen Volkes gebunden. Pessach ist nicht nur ein Fest der Familie, sondern auch das Frühlingsfest, in dem die blühende Natur die Erneuerung und das Erwachen eines Volkes symbolisiert. Vor allem aber ist es das Fest der Freiheit, der Freiheit jedes Einzelnen und der Freiheit des jüdischen Volkes.

Quartier am Bayrischen Platz

DIENSTAG, 1. APRIL 2025, 20 UHR

Café Haberland

U-Bahnhof Bayerischer Platz, 10779 Berlin

Eintritt frei

„POLITISCH KOSCHER!?“

Das jüdische Puppenspielensemble Bubales ist zu Gast im Café Haberland und präsentieren ein Anti-Diskriminierungstraining – eine unterhaltsame Comedy-Show mit Handpuppen für Jugendliche und Erwachsene.

Netzwerk Sinti Roma Kirchen, Evangelische Akademie zu Berlin

Freitag, 4. April 2025, 14 Uhr

KZ-Gedenkstätte Dachau

Pater-Roth-Straße 2 A, 85221 Dachau

GEDENKEN AN DEN HUNGERSTREIK DEUTSCHER SINTI* IN

DACHAU 1980: Gedenkgottesdienst, Führung und Jugendbegegnung
Programm und Anmeldung: www.eaberlin.de

Mendelssohn-Gesellschaft, Moses Mendelssohn-Gesellschaft Dessau, GCJZ Berlin, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Sonntag 6. April 2025, 11 Uhr

Mendelssohn-Remise

Jägerstr. 51, 10117 Berlin

Teilnahmegebühr: 10 €

Anmeldung erbeten: 030 817047 26

reservierung@mendelssohn-remise.de



MORGENSTUNDEN.

MENDELSSOHN-LEKTIONEN FÜR DESSAU UND BERLIN

Mit der Politikwissenschaftlerin Saba Nur Chema & dem Historiker und Pädagogen Meron Mendel, den Kolumnisten von „Muslimisch-jüdisches Abendbrot“ (FAZ).

Vortrag & Musikalischer Dialog & Diskussion

Amadeu Antonio Stiftung

Montag, 7. April 2025, 19.30 Uhr

Programmschänke Bajszel; Emser Straße 8/9

am Kirsten-Helsig-Platz, 12051 Berlin

Anmeldung: veranstaltung@amadeu-antonio-stiftung.de

Eintritt frei

VON NAZIS UND FORELLEN

Anetta Kahane, Publizistin und Gründerin der Amadeu Antonio Stiftung / Nora Pester, Verlegerin bei Hentrich&Hentrich

Anetta Kahanes Kolumnen spannen den Bogen vom Persönlichen und dem Tagesgeschehen zu den großen Linien von 2009 bis 2024

GCJZ Berlin und Berliner Landeszentrale für politische Bildung

DIENSTAG, 8. APRIL 2025, 18 UHR

Berliner Landeszentrale für politische Bildung

Revaler Str. 29, 10245 Berlin (S-Bahn Ostkreuz, von dort

noch ca. 600 m) Anmeldung: gcjz.berlin@t-online.de

030-821 6683; Eintritt frei

ANTISEMITISMUS ERKENNEN.

SYMBOLE, CODES UND PAROLEN.

Informationsveranstaltung des Projekts „Regishut – Sensibilisierung zu Antisemitismus in der Berliner Polizei“

Referentin: Christin Sommerfeld, Regishut

Begrüßung: Vera Steschin, Berliner Landeszentrale für politische Bildung, Moderation: Bernd Streich, GCJZ Berlin



Liebermann Villa am Wannsee

MITTWOCH, 9. APRIL 2025, 18.30 UHR

Liebermann Villa am Wannsee

Colomierstraße 3, 14109 Berlin, Eintritt: 10 €

„MAN NENNT IHN ÜBERALL DEN LIEBEN JANKEL“

Kunstwissenschaftlerin Kateryna Kostiuhenko und Slawistin Prof. Dr. Verena Dohrn im Dialog, www.liebermann-villa.de

Musikinstrumenten-Museum Berlin

DONNERSTAG, 10. APRIL 2025, 18 UHR

Musikinstrumenten-Museum Berlin

Ben-Gurion-Str., 10785 Berlin, Eintritt: 10 €

„GISELHEER UND PRINZ JUSSUF“

Vertonungen der Liebesgedichte zwischen Else Lasker-Schüler und Gottfried Benn. www.simpk.de/museum.de

13.- 20. April – Pessach (Beginn am Vorabend des 13. April)
18. April, Karfreitag - 20. April, Ostersonntag - 21. April, Ostermontag

Institut Kirche und Judentum und Eberhard-Ossig-Stiftung

DONNERSTAG, 24. APRIL 2025, 19 UHR

Eberhard-Ossig-Stiftung

Markgrafenstraße 88, 10969 Berlin

info@eberhard-ossig-stiftung.de, Eintritt frei

ADRIANA ALTARAS

„Besser allein als in schlechter Gesellschaft. Meine eigensinnige Tante“ Aus der Lesereihe "Besser lesen als besserwissen" www.ikj-berlin.de, www.eberhard-ossig-stiftung.de

25. April – Jom HaSchoa (Holocaust-Gedenktag) (Beginn am Vorabend des 25. April)

Deutsch-Israelische Gesellschaft Berlin-Brandenburg (DIG)

FREITAG, 25. APRIL 2025, 15-19 UHR

Wittenbergplatz neben dem KaDeWe

Die GCJZ Berlin ist auch mit einem Stand beteiligt!



Deutsch-Israelische Gesellschaft
Berlin und Brandenburg e.V.



ISRAELTAG BERLIN

Ein Zeichen gegen Antisemitismus und für die uneingeschränkte Solidarität mit Israel. Lassen Sie sich begeistern von israelischer Kultur und Lebensfreude. Es gibt Infos zu Land und Leuten, Geschichte und Religion, Reisen und Kunst aus erster Hand.

GCJZ Berlin

DIENSTAG, 29. APRIL 2025, 16.45 UHR

Jüdisches Museum Berlin

Lindenstraße 9-14, 10969 Berlin

Eintritt: 10 €, ermäßigt 4, www.jmberlin.de

Die Führung ist für alle kostenfrei.

Anmeldung erforderlich: gcjz.berlin@t-online.de,

821 66 83 (begrenzte Teilnehmerzahl)



ACCESS KAFKA

Sonderführung durch die Ausstellung mit dem Schwerpunkt Judentum, Begrüßung: Bernd Streich, GCJZ Berlin

100 Jahre nach Franz Kafkas Tod öffnet das Jüdische Museum Berlin mit seiner Ausstellung *Access Kafka* neue Türen zu seinem Werk. Seien Sie bei der einstündigen Führung dabei und erhalten einen exklusiven Einblick in Access Judentum.

AG Christen und Juden in Spandau, Kirche.Kiez.Kultur in Siemensstadt

DIENSTAG, 29. APRIL 2025, 19 UHR

Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde

Schuckertdamm 336, 13629 Berlin

kiez@ev-gemeinde-siemensstadt.de, Eintritt frei

VIelfältiges Judentum in Deutschland

Ein Gespräch mit Marion Schubert, geb. Salomon, von ihrer Lebensgeschichte geprägt. Marion Schubert lässt die Teilnehmenden des Abends durch ihre Erzählungen an ihren Lebenswegen teilhaben.

Ausblick auf unsere GCJZ-Veranstaltungen im Mai 2025:

8./15./22. Mai - Jüdische Gelehrsamkeit und moderne Bibelwissenschaft - Rabbiner Benno Jacob zum 80. Todestag, Zoom

14. Mai, 18.30 Uhr - Seelsorge in der Bundeswehr aus evangelischer Sicht: Grundlagen und aktuelle Herausforderungen.

15. Mai, 18.30 Uhr – „Zwischen Hass und Haltung – was wir als Migrationsgesellschaft lernen müssen“



SAVE THE DATE – FÜREINANDER STREITEN

Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Berlin 2025 / 5785-5786

Sonntag, 11. Mai 2025, 16 Uhr – Jüdisches Gemeindehaus, Großer Saal

Fasanenstraße 79-80, 10623 Berlin

Anmeldung: gcjz.berlin@t-online.de, 030-821 6683

DEUTSCH-JÜDISCHES THEATER – www.djthe.de - Für GCJZ-Mitglieder gilt der ermäßigte Preis.

+++ BITTE WEITERLEITEN +++

Wir laden zu Vorträgen, Ausstellung, Stadtführungen und anderen kulturellen Veranstaltungen ein.

Aktuelle Informationen über: www.gcjz-berlin.de

Wir bitten Sie, für unsere Arbeit zu werben und diesen Rundbrief an Ihre Freunde und Bekannten weiterzuleiten.

Wir laden Sie ein: WERDEN SIE MITGLIED und unterstützen damit unsere Arbeit.

Spendenzahlungen und Mitgliedsbeiträge: PAX-Bank - IBAN: DE78 3706 0193 6010 5360 12 - BIC: GENODED1PAX

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

75 JAHRE GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT IN BERLIN e.V.

Gegründet am 24. November 1949

Geschäftsstelle: Karen Arndt

Laubenheimer Str. 19, 14197 Berlin

Tel.: 030-8216683

Fax: 030-82701961

E-Mail: gcjz.berlin@t-online.de

www.gcjz-berlin.de

Bernd Streich

Katholischer Vorsitzender

Beatrice Loeb

Jüdische Vorsitzende

Naumann

Evangelischer Vorsitzender

Norbert Kopp

Schatzmeister

Ehrenmitglied: Igor Levit

Michael Brinkhoff

Stellvertretender Katholischer Vorsitzender Reinhard

Dr. Jessica Schmidt-Weil

Stellvertretende Jüdische Vorsitzende

Marion Gardei

Stellvertretende Evangelische Vorsitzende

www.gcjz-berlin.de



gcjzbln



gcjz_berlin